

# Terrasseneinfamilienhaus-Siedlung Chilacher in Uitikon-Waldegg : Architekt Robert Schmid SIA, Zürich

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **54 (1967)**

Heft 5: **Mehrfamilienhäuser ; Häusergruppen**

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-42041>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



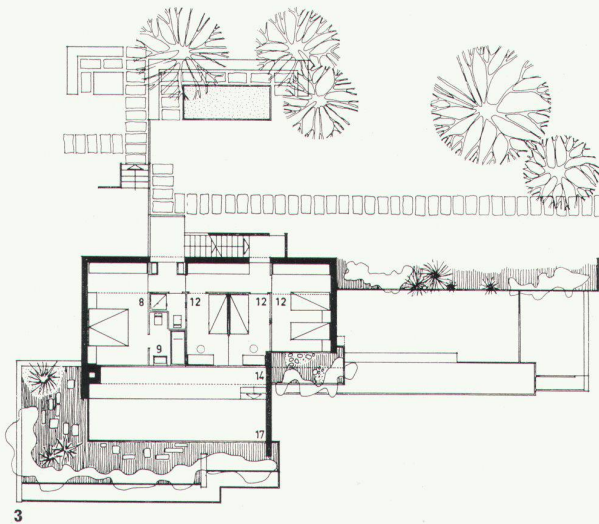


1

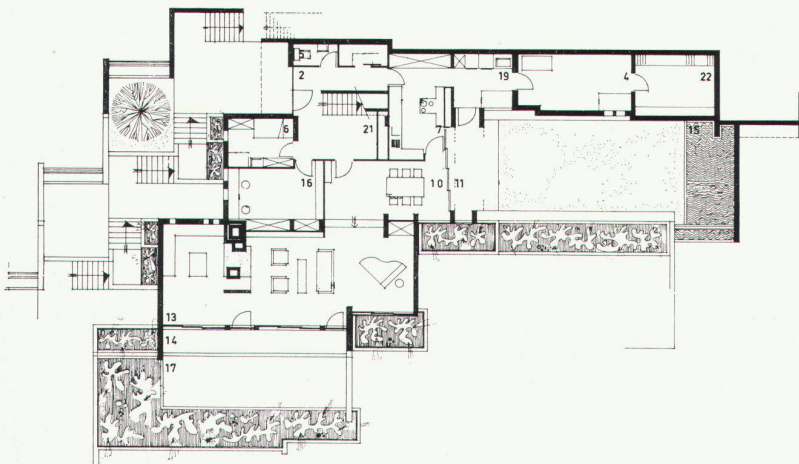
## Terrasseneinfamilienhaus- Siedlung Chilacher in Uitikon- Waldegg



2



3



4

**Architekt: Robert Schmid SIA, Zürich**

Ein durchschnittliches Einfamilienhaus braucht 800–1000 m<sup>2</sup> Land bei einem hiesigen Quadratmeterpreis von rund Fr. 200.–/m<sup>2</sup>; der Kubikmeterinhalt bei einem einfacheren Haus liegt bei 1000 m<sup>3</sup>; Kubikmeterpreis bei gleicher Ausbaustufe Fr. 220.– bis 250.–/m<sup>3</sup>. Für die Umgebung und Erschließung sind bei Hanglage mit Fr. 50000.– zu rechnen, was einen Anlagewert von rund Fr. 470000.– ergibt. Die Erfahrung in der Gemeinde hat gezeigt, daß sozusagen kein freistehendes, gut ausgebautes Einfamilienhaus unter einem Anlagewert von Fr. 450000.– erstellt werden kann. Eine Abänderung der Bauordnung machte die Realisation von Terrassensiedlungen möglich.

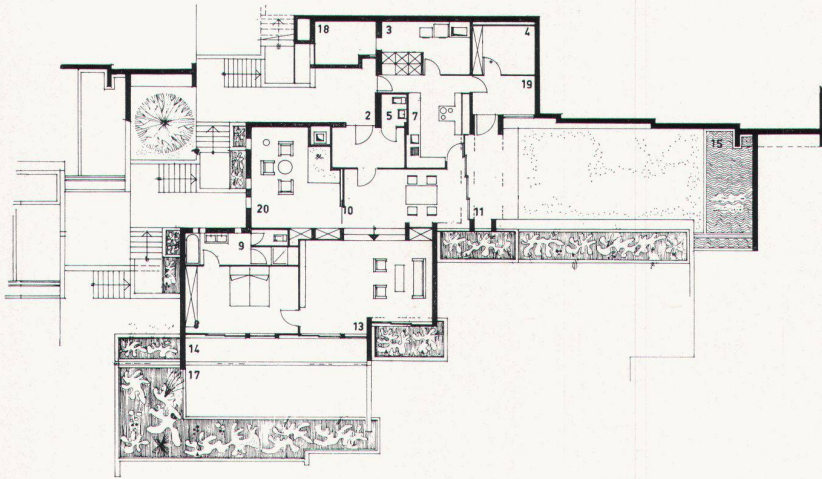
Bei der Projektierung lag das Augenmerk darauf, das relativ große Bauvolumen möglichst organisch in das Gelände einzubetten (10335 m<sup>3</sup> entsprechen etwa einem achtgeschossigen, zweispännigen Mehrfamilienhaus). Ein weiteres Anliegen war die Lösung der durch das nahe Beieinanderwohnen sich aufdrängenden Nachbarschaftsprobleme: gegenseitige Einsicht und Tritt- und Luftschall. Diese beiden Immissionen wurden fast vollständig eliminiert. Ohne die Gefahr einer gegenseitigen Einsicht konnten die Zimmer mit den Terrassen und Gärten visuell und räumlich in Verbindung gebracht werden. Ein weiterer Schwerpunkt der Gestaltung lag bei einem harmonischen Ineinanderfließen der Kollektivräume. Hilfsmittel dazu sind die ansteigenden Niveaus der Innenräume aus der Tiefe des Grundrisses bis zu den Terrassen und die Verschiebung der Terrassenstufe nach außen, die eine Verschiedenheit der Raumhöhe der darunterliegenden Räume erwirkt.

Bei der architektonischen Gestaltung wurde auf möglichst feingliedrige kubische Formen geachtet, die lebhaftige Überschneidungen ergibt. Im übrigen soll die Bepflanzung nicht als Verschleierung der Architektur, sondern als Bestandteil derselben verstanden werden.

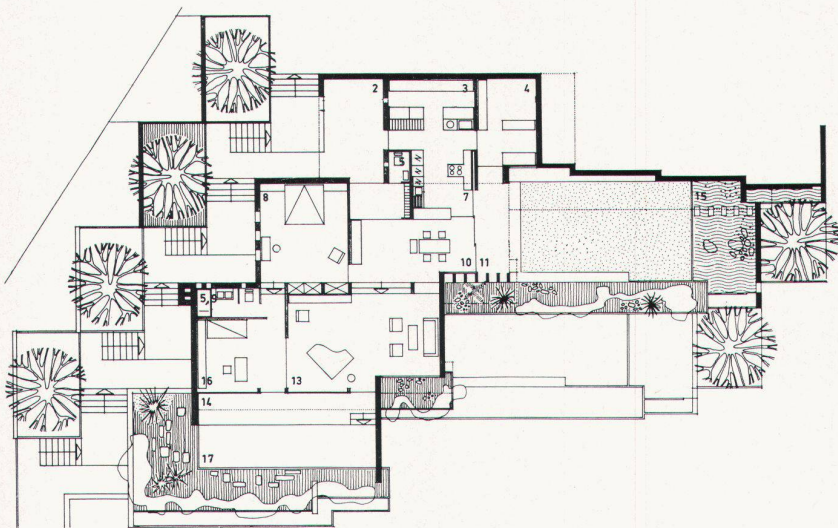
### Technische Daten:

Total überbaute Fläche pro Normalhaus inklusive Eingangshalle und gedeckten Sitzplatz	206 m <sup>2</sup>
Bruttofläche	190 m <sup>2</sup>
abzüglich Keller, Abstellraum, Küche 60 m <sup>2</sup>	
Bruttowohnfläche	130 m <sup>2</sup>
Terrasse ca. 90 m <sup>2</sup> , davon begehbar 35 m <sup>2</sup>	
Garten 100 m <sup>2</sup> , davon begehbar 55 m <sup>2</sup>	

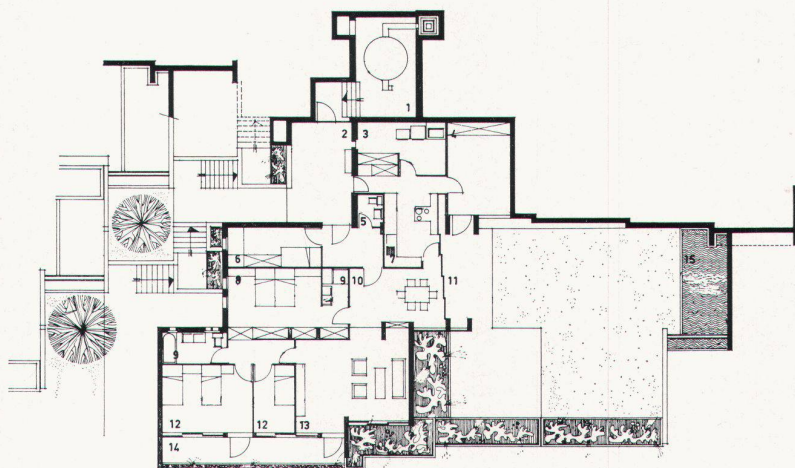




5



6



7

- 1**  
Blick auf eine Hauszeile  
Une rangée de maisons  
Row of houses
- 2**  
Linke und mittlere Hauszeile  
Rangées gauche et médiane  
Left and middle rows
- 3**  
Grundriß oberstes Haus Obergeschoß, ca. 1 : 400  
Plan maison d'en haut, étage, env. 1 : 400  
Uppermost house plan, upper floor, approx. 1 : 400
- 4**  
Grundriß oberstes Haus Untergeschoß  
Plan maison d'en haut, étage inférieur  
Uppermost house plan, ground floor
- 5**  
Grundriß zweitoberstes Haus  
Plan de l'avant-dernière maison d'en haut  
Second house from the top; plan

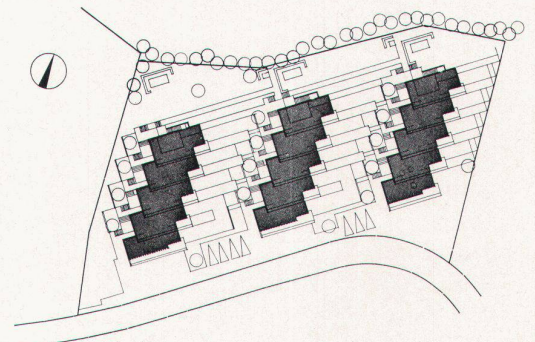
- 1 Heizung  
2 Halle  
3 Keller  
4 Abstellraum  
5 WC  
6 Mädchen  
7 Küche  
8 Eltern/Schlafen  
9 Bad  
10 Essen  
11 Gedeckter Sitzplatz  
12 Kind  
13 Wohnen  
14 Solarium  
15 Sumpfbassin  
16 Arbeiten  
17 Dachgarten/Terrasse  
18 Gemüse  
19 Glätten  
20 Studio  
21 Garderobe  
22 Weinkeller

- 6**  
Grundriß zweitunterstes Haus  
Plan de la seconde maison d'en bas  
Second lowest house, plan

- 7**  
Grundriß unterstes Haus  
Plan de la maison inférieure  
Plan of lowest house

- 8**  
Situation  
Situation  
Site plan

Photos: E. Müller-Rieder, Zürich



8